

STEIERMARK

MONTAG, 17. JUNI 2013, SEITE 14

STEIRERIN DES TAGES

Ihre Passion sind die Kräuter

Ingrid Karner hat erreicht, dass Aromapraktiker nun ein qualitätsgesichertes Berufsbild haben.

Die Liebe zu den Kräutern wurde Ingrid Karner quasi in die Wiege gelegt. „Ich bin mit Kräutern aufgewachsen“, erinnert sie sich an ihre Kindheit in Vorau. „Das Vertrauen in Heilmittel aus der Natur habe ich von klein an mitbekommen.“ Diese frühe Passion hat sie zu ihrem Beruf gemacht, sich nicht nur in Deutschland zur Aromapraktikerin ausgebildet, sondern auch in Österreich die Vereinigung der Aromapraktiker gegründet. Und nach sieben Jahren Einsatz kann sie sich jetzt darüber freuen, dass nun das Berufsbild des „gewerblichen Aromapraktikers“ geschaffen und gesetzlich abgesichert wurde – inklusive Befähigungsprüfung.

Helfen, nicht schaden

„So können wir nun die Qualität in der Ausbildung sichern“, freut sich Karner. Denn da ätherische Öle eine Wirkung haben, gebe es auch Nebenwirkungen, wenn die Düfte falsch eingesetzt werden. „Mit Aromaanwendungen und Raumbeduftung will ich das Wohlbefinden der Menschen steigern“, erklärt Karner, „und nicht schaden.“ So können Düfte wie Zimt und Gewürznelken in der kalten Zeit wärmen – sind aber nicht für Schwangere geeig-

net, da sie wehenfördernd wirken können.

Karner, die alleinerziehende Mutter einer Tochter ist, hofft, dass ihr Berufsstand nun aus dem „esoterischen Eck“ herausgeführt werden kann. Dafür hat sie die Plattform „The Scented Drop“ ins Leben gerufen: Verschiedenste Projekte, die sich mit Kräutern beschäftigen – aus Kulinarik, Gartenbau, Wissenschaft –, können sich dort präsentieren. Mit einem Satz will Karner auch aufräumen: „Hilf's net, schad's net“ gilt für pflanzliche Heilmittel definitiv nicht. „Schließlich stecke in einem Tropfen ätherischen Öls im Durchschnitt ein ganzer Schubkarren Pflanzenmaterial.“

SONJA SAURUGGER

ZUR PERSON

Ingrid Karner wurde in Vorau geboren, lebt nun in Graz.

Sie gründete die Vereinigung der Aromapraktiker (VAGA) und leitet eine Akademie:

www.aromainfo.at.

Über die Plattform

www.thescenteddrop.eu können sich Menschen, die mit Kräutern arbeiten, vernetzen.

Ingrid Karner kennt die Wirkkraft der Kräuter und will sie in geschulten Händen wissen

FURGLER



Das sorgt für Kritik an den fliegen

Ärger

Obststandln mit „Qualität aus Österreich“ säumen die Straßen. Etablierte Händler und Bauern reagieren sauer auf Konkurrenz an der Tankstelle, die vom Tarnen und Täuschen lebe.

BERND HECKE

Ja, wie soll Helmut Köpfer denn reagieren, wenn nicht sauer, wenn er die Standln der fliegenden Händler im Vorüberfahren sieht? Seit 36 Jahre handelt er in seinem Grazer Laden „Obsthof“ mit Früchten und beliefert prominente Gastronomen. Also weiß er aus Erfahrung, was Anfang Juni unmöglich ist: „Dass diese Händler mit ihrer ‚Qualität aus Österreich‘-Taferl wirklich heimische Marillen an